

**Interessante Leipziger Bücherauction.**

[3847.] Die Versteigerung der werthvollen Bibliotheken der Herren Graf E. v. Schönburg-Roschburg, Vicepräsident v. Bamberg in Rudolstadt, Dr. med. Klinckmann in Danzig beginnt den nächsten 15. Februar.

Gef. Aufträge werden reell und pünktlich ausgeführt durch

**G. Frische's** Buchhdlg. u. Antiquariat (A. Lorenz) in Leipzig.

[3848.] Bei **List & Francke** in Leipzig ist erschienen:

**Prix d'adjudication des articles de la bibliothèque de D. J. M. Andrade, vente faite à Leipzig le 18 Janvier 1869 et jours suivants sous la direction de M. M. List & Francke.** Preis gewöhnl. Ausg. 8 Ngr., feine Ausg. 16 Ngr. Mit 25 % Rab. gegen baar.

A cond.-Bestellungen können nicht berücksichtigt werden.

Der Auctionskatalog erhält durch diese Preisliste einen besondern Werth; die in demselben so außerordentlich reichhaltig vertretene amerikanische Literatur, namentlich der in Mexico gedruckten Bücher (ca. 7000 Pièces etc.), findet sich in ähnlicher Vollständigkeit bis jetzt in keinem andern Kataloge.

Von dem Kataloge selbst sind noch einige Exemplare vorrätzig. Preis der gewöhnlichen Ausgabe 15 Ngr., der feinen Ausgabe 1 Pf.; mit 33 1/2 % Rabatt gegen baar.

[3849.] **L. Friederichsen & Co.**, Land- u. Seekartenhandlung in Hamburg ersuchen um schleunigste unverlangte Einsendung in zweifacher Anzahl aller Novitäten auf dem Gebiete:

Nautik, Geographic, Reisen, Land- und Seekarten, soweit letztere überhaupt pro novitate versendet werden.

**C. Muquardt in Brüssel**

[3850.] empfiehlt sich zur Besorgung von **Belgischem Sortiment** zu den billigsten Bedingungen.

Die Expedition geschieht in wöchentlichen Eilsendungen franco Leipzig.

[3851.] **Kommerzkirchen's** Buchh. (J. Mellingshaus) in Köln wünscht folgende Nova in 4-6facher Anzahl:

Pharmaceutische Werke.  
Juridica, insbesondere aus dem Gebiete des Handels- u. Wechselrechts.

[3852.] Die Herren Verleger von Werken über Phosphorvergiftungen und Vergiftungen überhaupt

ersuche um gef. schleunige Einsendung 1 Exempl. à cond.

Salzungen, 3. Februar 1869.  
**L. Scheermesser's** Hofbuchh.

[3853.] Am 1. Februar versandte ich meine **Remittendenfacturen** in mehrfacher Zahl. Mehrbedarf wird in Leipzig ausgeliefert.

**G. Basse** in Queblinburg.

**Notiz zur L. O.-M. 1869.**

[3854.] Um Rechnungs-Differenzen zu vermeiden, bittet man die Firmen:

**E. Wengler's Nachfolger in Leipzig** (C. F. Haessler).

**E. Wengler's Selbst-Verlag und Verlags-Institut in Leipzig** (E. Wengler).

nicht zu verwechseln, sondern deren Conto getrennt zu führen.

**Zur Beachtung!**

[3855.] Auf unserer heute versendeten Remittendenfactur haben wir uns die Disposition von:

Tourtual, Böhmens Antheil etc. Das Schisma II.

— Exkursheft zum Schisma.

— Bischof Hermann von Verden.

verbeten und erwarten deren Rücksendung selbst von den entferntesten Handlungen. Nach der Messe nehmen keine Expl. zurück, da wir den Commissionsverlag nicht beibehalten. Im Falle, werden wir uns auf diese Anzeige berufen.

Münster, 20. Januar 1869.

**G. G. Brunn's** Verlag.

[3856.] Zu Inseraten empfehlen wir folgende in unserem Verlage erscheinende Zeitschriften:

**Globus.** Illustrierte Zeitschrift für Länder- und Völkerkunde. Herausgegeben von Dr. K. Andree. Insertionspreis für die durchlaufende Petitzeile 3 Ngr.

**Archiv für Anthropologie.** Herausgegeben von Prof. Dr. Eckert. Insertionspreis für die durchlaufende Petitzeile 3 Ngr.

**Der Culturingenieur.** Gemeinnützige Zeitschrift für Förderung und Verbreitung polytechnischer Kenntnisse in ihrer Anwendung auf Landwirthschaft. Herausgegeben von Dr. W. Dunkelberg. Insertionspreis für die durchlaufende Petitzeile 3 Ngr.

Change-Inserate und Beilagen werden angenommen.

Braunschweig.

**Friedrich Vieweg & Sohn.**

**Bitte an die Herren Verleger.**

[3857.] Da die hiesigen Sortimentshandlungen sehr häufig mit Besorgung von Beischlüssen für mich belästigt werden, so sehe ich mich veranlaßt, die Herren Verleger zu ersuchen, Beischlüsse für die Redaktion und Expedition der

**Elberfelder Zeitung**

und des

**Evangel. Gemeindeblattes**

von jetzt an nur an mich (Comm.: Herr G. Fr. Fleischer in Leipzig) zu richten, da anders adreßirte derartige Beischlüsse zurückgewiesen werden.

Inserate für die Elberf. Zeitung (Ausgabe 4000) verrechne ich mit den Auftraggebern in Jahresrechnung mit 25% Rabatt. Beilagen 3 Thlr.

Hochachtungsvoll

Elberfeld.

**Sam. Lucas,** Verlagsbdlg.

**Speculative Verlagsbhandlungen**

[3858.] werden sicherlich nur in ihrem Interesse handeln, wenn sie bei Vertheilung von Inseraten die in meinem Verlage erscheinende:

**Tribüne**

in erster Reihe berücksichtigen. Die „Tribüne“ hat nicht nur eine, selbst für hiesige Verhältnisse

**ausnahmsweise große Verbreitung,** — die Auflage stieg binnen neun Monaten von 7000 auf 14800 und ist fortdauernd im Steigen —

die „Tribüne“ liegt außerdem auch stets zwei, respect. drei Tage auf und hat namentlich in den

**wohlhabenderen Gesellschaftskreisen ihre Abonnenten,**

da besonders in diesen die Freunde einer pikanten, mit Humor und Satyre gewürzten Lectüre, wie sie die „Tribüne“ ihren Lesern bietet, zu finden sind. Jeder einzelnen Ankündigung ist somit ein

**ungewöhnlich großer und zudem geeigneter Leserkreis**

gesichert.

Der Insertionspreis beträgt 2 Sgr für die 5spaltige Petitzeile und 5 Sgr für die Petitzeile s. g. Reclameinserate.

**G. Reddenburg** (B. Brigl), Krausenstr. 41, am Dönhofsplatz in Berlin.

**Kölnische Zeitung.**

[3859.] Auflage 20,000. Insertions-Gebühren pro Petitzeile oder Raum 2 1/2 Sgr; sog. Reclamen pro Zeile 10 Sgr.

Für Anzeigen jeder Art, namentlich für literarische Ankündigungen, ein äußerst wirksames Organ.

Unterzeichnete, der Redaktion und Expedition unmittelbar nahe stehend, widmet der Besorgung von Inseraten in die Kölnische Zeitung eine ganz besondere Aufmerksamkeit und stellt die Beträge denjenigen Handlungen, welche offenes Conto bei ihr haben, in Jahresrechnung.

**M. DuMont-Schauberg'sche** Buchhandlg. in Köln

**Kölnische Volkszeitung.**

[3860.] („Kölnische Blätter.“) Täglich zwei Blätter. Auflage 6800.

Inserate: 1 1/2 Sgr. Reclamen 4 Sgr. Köln. **J. B. Bachem.**

**Inserate**

[3861.] für den in Hirschberg erscheinenden **Poten aus dem Riesengebirge**

— Auflage 6500 —

besorgt und erbittet darin annoncirte Nova in entsprechender Anzahl

Hirschberg i/Schl.

**A. Taube's** Buchhdlg.

[3862.] **Kirchstraße Nr. 1**

ist ein Geschäftslocal zu vermietthen. Näheres in der Arnoldischen Buchhdlg.